

Kymco fährt den Super 8 auf

Was sich Kymco bei der Bezeichnung seiner neuen Roller-Baureihe gedacht hat, bleibt ein Rätsel. Super 8 war (und ist) ein Schmalfilmformat und der Vorgänger von Video. Sei es wie es ist, die Roller gleichen Namens gibt es in einer 50er- und einer 125er-Version. Beide sind mit 14-Zoll-Rädern und modischen Wave-Bremsscheiben bestückt und versprechen viel Beinfreiheit sowie ausreichend Platz für den Sozius. Die Frontverkleidung ist sportlich gezeichnet.

Der Kymco Super 8 125 leistet 7 kW / 9,5 PS bei 7500 Umdrehungen in der Minute. Er erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 92 km/h und kostet 2149 Euro. In der hubraumschwächeren und 450 Euro günstigeren Variante arbeitet ein Zweitakter. Als Farben stehen Rot-Weiß und Kobaltblau-Weiß zur Auswahl. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Kymco Super 8 50 2T.



Kymco Super 8 50 2T.
Kymco Super 8 125.



Kymco Super 8 125.



Kymco Super 8 125.